

Niederschrift
über die 2. Sitzung des Krankenhausausschusses 4
am 14.01.2015 in der LVR-Klinik Bedburg-Hau
- öffentlicher Teil -

Anwesend vom Gremium:

CDU

Dickmann, Bernd
Diekmann, Klaus
Fischer, Peter
Henk-Hollstein, Anne
Hohl, Peter
Isenmann, Walburga
Kersten, Gertrud
Schönberger, Frank
Simon, Bernhard

Vorsitzender

SPD

Böll, Thomas
Engler, Gerd
Kaiser, Manfred
Kiehlmann, Peter
Nüse, Theodor
Soloeh, Barbara
Wucherpfennig, Brigitte

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Blanke, Andreas
Fliß, Rolf
Peters, Anna

FDP

Haupt, Stephan
Runkler, Hans-Otto

Die Linke.

Zierus, Jürgen

Freie Wähler/Piraten

Reinhard, Lothar

Verwaltung:

LVR-Verbundzentrale

Frau Wenzel-Jankowski	LVR-Dezernatsleitung Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen
Herr Heister	LVR-Fachbereichsleiter Personelle und organisatorische Steuerung
Herr Lüder	LVR-Fachbereichsleiter Maßregelvollzug
Frau Steinhoff	LVR-Stabsstelle Gleichstellung und Gender Mainstreaming

LVR-Klinik Bedburg-Hau

Herr Lahr	Vorsitzender des Vorstandes Kaufmännischer Direktor
Frau Dr. Brill	Ärztliche Direktorin
Frau Kreuzhof	Pflegedirektorin
Herr Dr. Kreutz	Fachbereichsleiter Forensik
Herr Hanspach	Protokollführer

LVR-Klinikum Essen

Frau Splett	Vorsitzende des Vorstandes Kaufmännischer Direktorin
Herr Prof. Dr. Scherbaum	Ärztlicher Direktor
Frau Frenkel	Pflegedirektorin

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

1. Anerkennung der Tagesordnung
2. Niederschrift über die 1. Sitzung vom 03.12.2014
3. Vorstellung der LVR-Klinik Bedburg-Hau
4. SUNRISE und TANDEM; Qualitätsprojekt
5. Wirtschaftsplanentwürfe 2015 des LVR-Klinikverbundes **14/62**
6. Geschlechtsspezifische Medikation **14/210**
7. PEPP-Entgeltsystem;
Aktuelle Entwicklung und PEPP-Katalog 2015 **14/237**
8. Angebote des LVR als Beitrag zur Unterstützung der
Kommunen bei der Unterbringung und Betreuung von
Flüchtlingen **14/203/1**
9. Anträge und Anfragen der Fraktionen
10. Mitteilungen der Verwaltung
- 10.1. LVR-Verbundzentrale
- 10.2. Klinikvorstand LVR-Klinik Bedburg-Hau
- 10.3. Klinikvorstand LVR-Klinikum Essen
11. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

12. Niederschrift über die 1. Sitzung vom 03.12.2014
13. Bestellung zum Stellvertreter der Kaufmännischen
Direktion im Klinikvorstand des LVR-Klinikums Essen -
Kliniken und Institut der Universität Duisburg-Essen - **14/211**
14. Baucontrollingbericht für die LVR-Klinik Bedburg-Hau und
für das LVR-Klinikum Essen **14/194**
15. Auswirkungen des Maßregelvollzugs auf die
Allgemeinpsychiatrie
16. Anträge und Anfragen der Fraktionen
17. Mitteilungen der Verwaltung
- 17.1. LVR-Verbundzentrale
- 17.2. Klinikvorstand LVR-Klinik Bedburg-Hau
- 17.3. Klinikvorstand LVR-Klinikum Essen

18. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:00 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	10:35 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	11:00 Uhr
Ende der Sitzung:	11:00 Uhr

Herr Hohl begrüßt Herrn Dr. Schlabbers als nachfolgenden Chefarzt der Forensik II sowie Herrn Gersch als Nachfolger der Abteilungsleitung Soziale Rehabilitation in der LVR-Klinik Bedburg-Hau. Herr Hohl wünscht den beiden Herren im Namen des gesamten Krankenhausausschusses 4 alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft.

Öffentliche Sitzung

Punkt 1

Anerkennung der Tagesordnung

Keine Wortmeldungen.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche anerkannt.

Punkt 2

Niederschrift über die 1. Sitzung vom 03.12.2014

Keine Wortmeldungen.

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 1. Sitzung vom 03.12.2014 wird ohne Änderungswünsche anerkannt.

Punkt 3

Vorstellung der LVR-Klinik Bedburg-Hau

Herr Lahr stellt die LVR-Klinik Bedburg-Hau dem Gremium vor.

Die Anwesenden nehmen die Präsentation von **Herrn Lahr** zur Kenntnis.

Punkt 4

SUNRISE und TANDEM; Qualitätsprojekt

Herr Prof. Dr. Scherbaum stellt die Projekte SUNRISE und TANDEM vor.

Frau Wucherpfenning fragt nach, inwiefern sich die Lebenssituation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die vorgestellten Projekte verbessert hat. **Herr Prof. Dr. Scherbaum** teilt mit, dass die Vermittlung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den ersten Arbeitsmarkt weiterhin schwierig ist. Die Projekte SUNRISE und TANDEM werden gut angenommen und helfen Hemmschwellen bei der Nachfrage von psychiatrischen Hilfen abzubauen. **Herr Prof. Dr. Scherbaum** merkt an, dass die vorliegenden Ergebnisse noch wissenschaftlich ausgewertet werden müssen.

Die Anwesenden nehmen den Vortrag des **Herrn Prof. Dr. Scherbaum** zur Kenntnis.

Punkt 5
Wirtschaftsplanentwürfe 2015 des LVR-Klinikverbundes
Vorlage 14/62

Keine Wortmeldungen.

Die Vorlage gilt als eingebracht und wird auf die nächste Sitzung des Krankenhausausschusses 4 am 11. März 2015 vertagt.

Punkt 6
Geschlechtsspezifische Medikation
Vorlage 14/210

Frau Wucherpfenning und **Frau Peters** loben die Arbeit und Aktivitäten hinsichtlich der Umsetzung der geschlechtsspezifischen Medikation und bitten zu gegebener Zeit um weitere Berichterstattung.

Der Bericht über die geschlechtsspezifische pharmakologische Behandlung in den LVR-Kliniken wird gemäß Vorlage 14/210 zur Kenntnis genommen.

Punkt 7
PEPP-Entgeltsystem;
Aktuelle Entwicklung und PEPP-Katalog 2015
Vorlage 14/237

Frau Wenzel-Jankowski berichtet ausführlich über den aktuellen Sachstand des PEPP-Kataloges 2015. Dieser enthält drei wesentliche Veränderungen der Entgeltsystematik:

- Ablösung der Verweildauergruppen
- Ergänzung um zusätzliche, tagesbezogene Entgelte
- Abrechenbarkeit des Entlass- und Verlegungstages
-

Frau Wenzel-Jankowski teilt mit, dass die Veränderungen in der Entgeltsystematik im Vergleich zum Vorjahr eine Verbesserung der Finanzierung für die Psychiatrischen Kliniken darstellen. Darüber hinaus weist **Frau Wenzel-Jankowski** daraufhin, dass die Optionsphase um zwei Jahre verlängert ist. Die endgültige Umstellung auf die neue Entgeltsystematik wird dementsprechend erst am 01.01.2019 erfolgen. Bezüglich der Umstellung des PEPP-Entgeltsystems in den Kliniken des LVR merkt **Frau Wenzel-Jankowski** an, dass das PEPP-Entgeltsystem in acht der neun Psychiatrischen Kliniken eingeführt ist. Die LVR-Klinik Bonn wird das neue Entgeltsystem voraussichtlich im I. Quartal 2015 einführen.

Herr Hohl teilt mit, dass die Zusammenfassung der o. a. Vorlage nicht in den Unterlagen aufgeführt ist. Die Zusammenfassung wird der Niederschrift beigelegt.

Frau Peters lobt die Fortschritte der Verwaltung bei der Umsetzung des neuen Entgeltsystems.

Frau Wucherpfenning schließt sich dem Lob an und teilt mit, dass der PEPP-Katalog 2015, trotz der Verbesserungen zum Vorjahr, weiterhin die Budgets der Psychiatrischen Kliniken belastet. Des Weiteren weist Frau Wucherpfenning darauf hin, dass sich bei der

Umsetzung des neuen Entgeltsystems der Arbeitsaufwand für das Personal erhöht.

Herr Zierus teilt diesbezüglich mit, dass in den zukünftigen Verhandlungen zum neuen Entgeltsystem die therapeutischen Belange nicht den ökonomischen Belangen untergeordnet werden sollen.

Der Sachstandsbericht zu den aktuellen Entwicklungen zum neuen Entgeltsystem für die Psychiatrie und Psychosomatik und zum PEPP-Entgeltkatalog 2015 wird gemäß Vorlage Nr. 14/237 zur Kenntnis genommen.

Punkt 8

Angebote des LVR als Beitrag zur Unterstützung der Kommunen bei der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen Vorlage 14/203/1

Herr Schönberger lobt die Initiative des LVR bei der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen.

Die Angebote des LVR zur Unterstützung der Kommunen im Rheinland bei der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen werden gemäß Vorlage Nr. 14/203/1 zur Kenntnis genommen.

Punkt 9

Anträge und Anfragen der Fraktionen

Keine Wortmeldungen.

Punkt 10

Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 10.1

LVR-Verbundzentrale

Keine Wortmeldungen.

Punkt 10.2

Klinikvorstand LVR-Klinik Bedburg-Hau

Keine Wortmeldungen.

Punkt 10.3

Klinikvorstand LVR-Klinikum Essen

Keine Wortmeldungen.

Punkt 11

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Kevelaer, 10.02.2015

Der Vorsitzende

P e t e r H o h l

Bedburg-Hau, 26.01.2015

Für den Vorstand

S t e p h a n L a h r